



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

Das Projekt „ KiNa – Kindergarten und Nachhaltigkeit“

Welches sind die Ziele des Projekts?

- Nachhaltigkeitsthemen früh an Heranwachsende vermitteln,
- vernünftiger Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen einüben,
- soziale Kompetenz erwerben,
- wirtschaftliches und sparsames Denken in Bezug auf Energieeinsatz und Klimaschutz fördern.

Wer sind die Träger des Projekts?

Das Projekt wurde von der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg beim Umweltministerium initiiert und wird in Kooperation mit dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V. umgesetzt.

Welche Kosten fallen an?

Die geplanten Workshops und Seminare sind kostenfrei, weiterhin werden denjenigen, die dann in Kindergärten aktiv werden wollen, kostenfrei Materialien an die Hand gegeben.

Wie wird das Projekt umgesetzt?

Das Projekt wird in zwei Stufen umgesetzt:

„Train the Trainer“ - Workshops

Gesucht werden Interessierte, welche sich als Trainer für Aus- und Fortbildung von Nachhaltigkeitsmentoren schulen lassen. Die Teilnehmer kommen bevorzugt aus dem Natur- und Umweltbereich bzw. haben Kenntnisse und Berührungspunkte ihrer täglichen Arbeit in diesem Themenfeld. Die Kosten für die Seminare werden von der Umweltakademie getragen.

Die Termine für die „Trainer-Veranstaltungen“ finden wie folgt statt:

am **17.06.2009** in Karlsruhe, am **19.06.2009** in Ulm, am **24.06.2009** in Freiburg und am **26.06.2009** in Stuttgart, jeweils von 9.30 Uhr – 17.00 Uhr.

Nachhaltigkeitsmentoren auf kommunaler Ebene

Gesucht werden interessierte Personen, welche ehrenamtlich ihre Kenntnisse zu Natur, Landschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit als Nachhaltigkeitsmentoren im Bereich der Kindergärten weitergeben wollen. Geeignet sind hierfür Mitglieder von Heimat- und

Wandervereinen, Naturschutz- und Umweltverbänden, Landfrauenvereinen, hauswirtschaftlichen Verbänden, Imker, Fischer, Jäger, Naturschutzbeauftragte und Naturschutzwarte, zertifizierte Natur- und Landschaftsführer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Naturschutzzentren, Freilichtmuseen und natürlich auch Väter und Mütter, Omas und Opas. Auch Erzieherinnen oder Lehrer und Lehrerinnen, die bereits Kenntnisse im Bereich Naturbewahrung, Umweltvorsorge und nachhaltiger Entwicklung haben mitbringen. Die Schulungen für die Nachhaltigkeitsmentoren finden jeweils über die regionalen bzw. lokalen Volkshochschulen statt. Die Termine sind ab Sommer 2009 unter www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de und www.nachhaltigkeit-im-kindergarten.de abrufbar.

Wo gibt es weitere Informationen?

Die Umweltakademie Baden-Württemberg hat zum Projekt ein eigenes Internetportal unter www.nachhaltigkeit-im-kindergarten.de eingerichtet.

Wie geht's weiter?

Bei Interesse teilen Sie uns unverbindlich mit dem Faxbogen (s. pdf-Datei) oder per E-Mail unter umweltakademie@um.bwl.de mit, ob Sie als Trainerin oder Trainer bereit sind, im Rahmen verschiedener Kurse (für die Sie von uns ein kleines Honorar erhalten) Nachhaltigkeitsmentoren zu schulen. Oder Sie teilen uns mit, ob Sie als künftige Nachhaltigkeitsmentoren, die unverbindlich für Kindergärten als Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner in den Landkreisen zur Verfügung stehen, fortgebildet werden wollen. Diese Fortbildung, für die Sie ein Zertifikat erhalten, wird von den Veranstaltern getragen.

Welche Vorteile bietet das Projekt?

Die geschulten Nachhaltigkeitsmentoren sind kompetente Ansprechpartner für Kindergärten und bringen in ihrer anerkannten Arbeit Aspekte der Nachhaltigkeit dort ein. Die Umweltakademie vernetzt die Nachhaltigkeitsmentoren über ihr „Landesnetzwerk Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung“ und veranstaltet kostenfreie Fortbildungen für diese Zielgruppe.